



Designed by Freepik

ELTERN-KIND- WALDABENTEUER

Samstag, 24.05. - 10:00-12:00 Uhr

RÜCKBLICK

Gemeinsam unterwegs

Kunterbunt geht es beim Eltern-Kind-Waldabenteuer von „Familien im Zentrum“ Eisingen zu.

Der Auftakt des Walddtags von „Familien in Zentrum“ ist was für Mutige: Rund 40 Kinder und ihre Eltern stehen im Kreis. Was sie verbindet, ist das Seil, das sie in Händen halten. Wer sich traut, der



darf darauf balancieren: Einige Kinder wagen es tatsächlich, und klettern eine Runde.

An diesem Samstagvormittag geht es mit Regina Zumbach-Lux, Sozial- und Freizeitpädagogin, in den Wald. Miteinander Zeit zu verbringen, etwas gemeinsam zu erleben und so Familien zu stärken, das ist das



Ziel von „**Familien im Zentrum**“.

Angesiedelt an der evangelischen Kindertagesstätte und gefördert vom Enzkreis und der Gemeinde Eisingen, richten sich die Angebote an Eltern mit kleinen Kindern in allen Eisinger Betreuungseinrichtungen. Umso mehr freute sich Koordinatorin Regina Baron, dass unter den Teilnehmern beim Walddtag dieses

Mal Familien aus allen drei Kindergärten vertreten waren.

Sie entdecken gemeinsam mit Zumbach-Lux beispielsweise wilden Oregano am Wegesrand, aber auch den stinkenden Storchenschnabel. Der sieht schön aus mit seiner helllila Blüte, „aber stinkt furchtbar“, erklärte die Freizeitpädagogin – und ließ alle einmal riechen.

Etwas weiter im Wald durften sich die Kinder dann künstlerisch austoben. Mit Zellulosefarbe in Gelb, Blau, Rot, Violett und Grün bemalten sie die Bäume. Einen Pinsel brauchte dafür niemand: Stattdessen trugen die kleinen Künstler die schleimartige Farbe mit ihren Händen oder Stöcken auf. Ein Junge erzählte: „Ich will alles blau machen“, während er die glitschige



Farbe mit einem Stock auf der Rinde verteilte. Die geht bei Regen genauso rückstandslos wieder weg wie in der Waschmaschine.

Anschließend wurde geschnitzt und gesägt. Da waren die Ansprüche ans Ergebnis nicht weniger hoch. Ein Mädchen hatte sich vorgenommen, aus ihrem Stock einen Tierkopf zu schnitzen. „Einen Fuchs!“, verriet sie. Gut, dass Regina Zumbach-Lux so viele Kindermesser und Sägen dabei hatte. Das nächste Mal übrigens im Oktober: Dann gibt es wieder ein Eltern-Kind-Waldabenteuer.

Weitere Informationen gibt es unter www.kirche-eisingen.de/familien-im-zentrum. Die nächste Veranstaltung ist der Themenabend „Schon wieder dicke Luft! Ein falsches Wort und

der Sturm bricht los ...“. Er findet
am Dienstag, 3. Juni, ab 19 Uhr in
der evangelischen Kita statt.

Text + Fotos: Verena Parage